

Hueb

Schulort:	Kanton 1799:	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich	
Konfession des Ortes:	Hueb	Distrikt 1799:	Andelfingen	Kanton 2015:	Zürich
	reformiert	Agentschaft 1799:	Neftenbach	Gemeinde 2015:	Neftenbach
	Kirchgemeinde 1799:				
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 75-76v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 139: Hueb, [http://www.stapferenquete.ch/db/139].				
In dieser Quelle werden folgende	- Hueb (Niedere Schule, reformiert)				
2 Schulen erwähnt:	- Hueb (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert)				

Beantwortung der FRAGEN über den Zustand der SCHULLEN.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Huob.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	ist ein Hof.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	ist keine Gemeind,
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Neftenbach,
I.1.d	In welchem Distrikt?	Andelfingen
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Zürich
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Zur Schul gehörigen Höfe sind 3. die Huoben genant in allem 7. Häußer, alle 1/2 Viertel Stund von der Schul entfernt.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Buch 1. Stund, Dädlikon ein Stund, Wölflingen. 1. Stund. Pfungen 1/2 Stund.

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Lesen, Schreiben u: Singen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	im Winter von Martini bis Aprill. im Somer 2. Tag in der Wochen.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Testament, Psalmenbuch, Zeügniß, Lehrmeister und der Gelert.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	nur Curent Vorschriften.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	6. Stunden.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	in Alltag Schüler, und Repetier Schüler.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	[Seite 2] Er ward von den Herren <i>Examanatoren</i> in Zürich bestellt.
III.11.b	Wie heißt er?	CONRAD Wuhrman.
III.11.c	Wo ist er her?	von Wiesendangen, jetz Säßhaft auf der Huob.
III.11.d	Wie alt?	55. Jahr.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Frau und 6. Kinder.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	10 MONAT,
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	auf der Huob.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	den Feld Bau u: Reben zu bearbeiten.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	4. Knaben 5. Mädchen.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	4. Kinder,

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	ist keinen Vorhanden,
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	daß Kind bezahlt in der Wochen 1. β.
IV.15	Schulhaus.	ist keins die Schul ist in meinem eigenen Hauß.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	ist keins die Schul ist in meinem eigenen Hauß.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	

IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	1 fl. 20 β. aus dem Kirchen Gut 6. Viertel Kernen von der abgeschafften Zehenden.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschafften Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	1 fl. 20 β. aus dem Kirchen Gut 6. Viertel Kernen von der abgeschafften Zehenden.
IV.16.B.a		
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	1 fl. 20 β. aus dem Kirchen Gut 6. Viertel Kernen von der abgeschafften Zehenden.
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

[[[Seite 4] Beantwortung der vorgelegten FRAGEN von CONRAD WUHRMANN,
SCHULMEISTER auf der HUOB, der PFARR Neftenbach,

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 75-76v
 Briefkopf Beantwortung der FRAGEN über den Zustand der SCHULLEN.
 Transkriptionsdatum 27.05.2011
 Datum des Schreibens
 Faksimile 139BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_75-76v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Wuhrman
 Verfasser Vorname Conrad
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Hueb				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Ortskategorie	Hof	Distrikt 1799	Andelfingen	Kanton 2015	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799		Amt 2000	Winterthur
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Neftenbach	Gemeinde 2015	Neftenbach
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	690558				
Geo. Länge	265050				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Hueb (ID: 184)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen
eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Lesen
Schreiben
Singen

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		4
Mädchen		5
Kinder	4	
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Hueb (ID: 2461)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Repetierschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 376)

Name: Wuhrman

Vorname: Konrad

Weitere Informationen

Alter: 55

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 6

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Wiesendangen

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 1 Jahr

Lehrer seit: 1 Jahr

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Winzer
Agrarische Tätigkeit